

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Passau zur Ehre des Welterlösers, der heiligen Märtyrer Agapitus und Blasius¹⁾ feierlich eingeweiht. Auch im 12. Jahrhunderte unter den Abten, **Albert** und **Ulrich III.**, im 13. unter den Abten, **Manegold** und **Courad I.**, sowie im 14. unter dem Abte **Heinrich II.** wurde die Kirche ganz oder zum Theile ein Raub der Flammen, jedesmal aber neu hergestellt und mit neuen Zierden bereichert.

Abt **Heinrich I.** Graf von Blayn (1230—1247) erneuerte die Chornische des Hochaltars und sein Nachfolger **Ortolph** (1247—1256) die rechte Chornische mit dem Altar (jetzt der des hl. Agapitus) und einen Theil der südlichen Hauptmauer.

Abt **Berthold II.** von Achleiten begann im Jahre 1270 im gothischen Stile den Bau der noch in ihren Haupttheilen bestehenden Stiftskirche, wobei er von einem Adeligen, Rüger vom Gestade (Rugerus de Ripa), unterstützt wurde. Aber größtentheils vollenden konnte sie erst sein Nachfolger Abt **Friedrich I.** von Mich (1273—1325) der, wie allgemein angenommen wird, durch den Klosterbruder und Custos Hertwig die Kirche auch mit Glasgemälden schmücken ließ. Im Jahre 1283 wurde der Hochaltar und das Presbyterium, welche Abt Friedrich neu hergestellt hatte, von Gottfried, Bischof von Passau eingeweiht und im Jahre 1298 vom Bischof Bernhard vier neue Altäre consecrirt, bei welcher Gelegenheit derselbe

¹⁾ Vom hl. Blasius befand sich in der hiesigen Kirche ein ganzer Arm. Dieser nebst den hl. Leibern des Tiburtius und Valerian und dem Haupte der h. Cäcilia wurden bei einem Brand ein Raub der Flammen.